
Subject: Gewicht zuviel?

Posted by [Mortimer](#) on Thu, 20 Jul 2006 10:48:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Seit einem Jahr habe ich 2 süße Standardmädchen (Zwillinge).

Alles klappt hervorragend.

Eins verwundert mich das, das Gewicht der Beiden sehr unterschiedlich ist.

Eine wiegt 585 gr. und die Zweite bringt satte 695 gr. auf die Waage. Was man auch Optisch sieht. Der Tierdoc meint das sie eigentlich zuviel wiegt. Deshalb habe ich die Pelletmenge reduziert.

Bis jetzt hat sie trotz Futterreduzierung nicht abgenommen.

Für Beide füttere ich zur Zeit 35gr. Pellets und eine Menge Heu.

Die Pellets sind am Abend immer aufgefressen und auch vom Heu wird ordentlich gefuttert.

Ansonsten halte ich mich mit Leckerchen extrem zurück.

Da ich 14 Jahre lang Chinchillaerfahrung mit meinem Böckchen hatte, (Leider mußten wir ihn vor einem Jahr wegen Tumor einschläfern) das selbe Futter gebe, und Gewichtsfragen nie zur Diskussion standen, bin jetzt echt verunsichert.

Übertreibt der Tierdoc?

Oder muß ich mich damit abfinden, das ich ein schlankes und ein pummeliges Chin habe.

Vielleicht ist es auch Normal, das es wie beim Menschen schlanke und kräftig gebaute gibt.

Vielleicht habt ihr ähnliche Erfahrungen gemacht, und ich zerbreche mir umsonst den Kopf darüber.

Grüße

Mortimer

Subject: Re: Gewicht zuviel?

Posted by [Gast](#) on Thu, 20 Jul 2006 11:38:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

ich denke es ist auch Veranlagung, ob ein Chinchilla kräftig wird oder eher zierlich. Bei einigen

Verpaarungen kann man sehen, das einige Tiere groß und kräftig werden, andere aus der gleichen Verpaarung kleiner bleiben.

Das ein Chinchilla mit 695g zu viel wiegt halte ich erstmal für übertrieben, wenn er nicht gerade Fettpolster zwischen den Vorderbeinen hat.

LG

Subject: Re: Gewicht zuviel?

Posted by [Mortimer](#) on Thu, 20 Jul 2006 12:17:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

danke für die rasche Antwort.

Ehrlich gesagt ich finde das sie schon etwas rundlich aussieht.

Allerdings hat sie auch ein gewaltig dichtes Fell, und Ihr Daddy

war ein großer Chinch. Deshalb ist es schwer zu sagen ob sie größer wie ihre Schwester, oder wirklich dick ist.

Interessant wäre wieviel Pellets pro Tier Ihr füttert.

Zur Info: Ich füttere 35gr. Pellets für beide Tiere.

Eine Menge Heu, sowie zum Nagen Apfel und Haselnussstecken.

Wenn es nicht zu heiß ist, bekommen sie fast täglich Auslauf.

Käfiggröße L=1.00m / B=0.55m / H=1.00m.

Danke,

Mortimer

Subject: Re: Gewicht zuviel?

Posted by [Danie](#) on Thu, 20 Jul 2006 12:28:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

ich dosiere die Pellets nicht ;)

Bei mir bekommen sie so viel sie wollen. Ich habe auch 1, 2 Moppelchen dazwischen, aber

ansonsten würde ich sagen, sind meine Monster "normal" bzw. kräftig gebaut, so dass sie so schon gut etwas auf die Waage bringen.

Manche Tiere sind in der Tat dazu veranlagt, Fett anzusetzen oder haben sogar Stoffwechselprobleme.

Wichtig ist, mal abzutasten, ob hinter den Pfoten Fetttaschen ausgeprägt sind. So kleine sind noch OK, bei größeren würde ich mir Gedanken machen.

Was für ein Futter gibst du denn und was für Leckerchen?

Subject: Re: Gewicht zuviel?

Posted by [Mortimer](#) on Thu, 20 Jul 2006 13:46:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

das mit den Antworten geht ja wie am Schnürchen.

Zum Futter:

Ich füttere Vitakraftpellets.

Da die Beschaffung von Spezialpellets vor knapp 16 Jahren, als ich mein erstes Chinch gekauft habe, echt schwierig war und auch heute im Raum ULM nicht ganz einfach ist, habe ich mich damals für Vitakraft entschieden.

Ich weiß, das dieses Futter bei euch nicht gerade auf große Resonanz stößt.

Habe aber über 14 Jahre damit gute Erfahrung gemacht.

Die Zusammensetzung habe ich auch schon mit unserem Tierarzt (Chin erfahren) durchgesprochen, und er fand es OK.

Selbstverständlich achte ich darauf das ich es möglichst frisch bekomme, was bei uns (Fressnapf wird viel gekauft) kein Problem darstellt.

Dickmachen kann das Futter eigentlich nicht, den mein Bökkchen bekam diese Pellets über 14 Jahre und war top schlank und bis zu seiner Tumorerkrankung nie beim Tierarzt.

Zu den Leckerchen:

Die gibt es sehr selten.

Meistens 1x die Woche werden sie mit Knabberstange oder Heuglocke

auf die Waage gelockt. Somit sind sie nicht gestreßt und kommen gern zur Waage.

Ansonsten alle 2-3 Tage ein sehr kleines getrocknetes Stück Apfel, oder etwas getrocknete Kräuter.

Übrigens ich finde eurer Forum echt klasse, und habe meine 2 Flauschigen von Privat in eurer Tierversmittlung gefunden. Macht weiter so!

Grüße,
Mortimer

Subject: Re: Gewicht zuviel?
Posted by [Danie](#) on Thu, 20 Jul 2006 14:15:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

Mortimer schrieb am Don, 20 Juli 2006 15:46
Ich weiß, das dieses Futter bei euch nicht gerade auf große Resonanz stößt.
Habe aber über 14 Jahre damit gute Erfahrung gemacht.

Hm, vielleicht wäre dein Chin ja mit anderem Futter 20 geworden ;) Naja, du hast schon Recht, das kann man pauschal nicht sagen.

Aber gerade weil du neue Chins hast, vielleicht ist das jetzt der richtige Zeitpunkt, um auf Neues umzustellen?
Deine bisherigen Bezugs-Probleme sollten ja nicht mehr existieren (Internet-Shops, Händleradressen, Einkaufsgemeinschaften ;))

Mortimer schrieb am Don, 20 Juli 2006 15:46
Dickmachen kann das Futter eigentlich nicht, den mein Böckchen bekam diese Pellets über 14 Jahre und war top schlank und bis zu seiner Tumorerkrankung nie beim Tierarzt.

Wie ich schon schrieb, hängt das mit davon ab, wie die einzelnen Tiere das Futter umsetzen und ob eine Stoffwechselstörung vorliegt (hatte ich übrigens bei meinen Tieren aus der Zoohandlung, die waren auch superschlank).

Mortimer schrieb am Don, 20 Juli 2006 15:46

Zu den Leckerchen:

Die gibt es sehr selten.

Meistens 1x die Woche werden sie mit Knabberstange oder Heuglocke auf die Waage gelockt. Somit sind sie nicht gestreßt und kommen gern zur Waage. Ansonsten alle 2-3 Tage ein sehr kleines getrocknetes Stück Apfel, oder etwas getrocknete Kräuter.

Knabberstange würde ich weglassen. Heuglocke nur anknabbern lassen (nicht auffressen). Apfel ist gut. Kräuter am besten immer so, wie man deren Wirkung beim Tier einsetzen möchte. Jedes Kraut hat eine (Neben-)Wirkung.

Mortimer schrieb am Don, 20 Juli 2006 15:46

Übrigens ich finde eurer Forum echt klasse, und habe meine 2 Flauschigen von Privat in eurer Tierversmittlung gefunden.

Macht weiter so!

Vielen lieben Dank ;) Wir werden uns Mühe geben :d
